

Original Meldorfer - Urban Classic

Sandsteinoptik

ORIGINAL MELDORFER® in Sandsteinoptik zur individuellen Gestaltung von Wandflächen im Außen- und Innenbereich sowie auf den ALLFAtherm-Dämmsystemen.



Produktbeschreibung

Eigenschaften

- Hochwertige Fassaden mit Sandsteinoptik
- Leichter und dünner Systemaufbau
- Geringes Gewicht
- Brandverhalten: nicht brennbar
- In Verbindung mit Mineralwolle Dämmsystemen nichtbrennbar (A2-s1, d0)
- Organisch gebunden
- Überwiegend aus mineralischen Grundstoffen
- Unempfindlich gegen Witterung und mechanische Belastungen
- Ideal zur Gestaltung auch von Sockelflächen
- Robust und schlagfest
- Für Alt- und Neubauten einsetzbar
- Dicke ca. 4-6 mm

Anwendungsbereich

Außen und innen

Werkstoffbeschreibung

Materialbasis

Organisch gebunden mit mineralischen Grundstoffen

Format

Formate Sandstein:

Flachverblander - Formate gemischt verpackt:

300 x 52 mm
300 x 71 mm
300 x 135 mm

Eckverblander - Formate gemischt verpackt:

240 x 115 x 52 mm
240 x 115 x 71 mm
240 x 115 x 135 mm

Flächengewicht

Ca. 5,0 Kg/m²

Wasserdampfdurchlässigkeit (sd-Wert)

ca. 0,4 m

Wasseraufnahmekoeffizient (w-Wert)

ca. 0,27 kg/(m² · h^{0,5}) nach DIN 52617

Schichtstärke

Ca. 4-6 mm

Wärmeleitfähigkeit

0,70 W/(m · K) nach DIN 4108

Baustoffklasse / Brandverhalten

A2-s1, d0 (DIN EN 13501)

Verbrauch

Der genaue Verbrauch hängt ab von der Fugenbreite und der Art des Verbandes.

Original Meldorfer - Urban Classic

Sandsteinoptik

Farbton

Sandstein grau, rot und gelb.

Je Karton ist ein Farbton in verschiedenen Formaten verpackt. Um ein natürliches Ergebnis zu erreichen, müssen diese Farbtöne einzeln bestellt und gemischt verarbeitet werden.

Lagerhaltung

Trocken lagern

Untergründe

Geeignete Untergründe

- Alle üblichen mineralischen Untergründe (Putze, Beton, Plattenwerkstoffe)
- Tragfähige mineralische und organische Altanstriche
- Unterputze gemäß gültiger WDVS-Zulassungen

Untergrundbedingungen

Der Untergrund muss sauber, trocken, frostfrei, fest und tragfähig sowie frei von Ausblühungen, Algen, Moos, Pilzbefall, Sinterschichten und Trennmitteln sein. Die Richtlinien der VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 sind zu beachten.

Untergrundvoraussetzungen

Unterputze außen

Mineralische Unterputze müssen ausreagiert und durchgetrocknet sein, da es sonst zu Verfärbungen, besonders bei getönten Folgebeschichtungen, kommen kann. Als Faustregel gilt 1 Tag Trockenzeit pro mm Schichtstärke, bei niedrigen Temperaturen und hoher Luftfeuchte entsprechend länger. Zu hohe Temperaturen und geringe Luftfeuchte verlängern ebenfalls den Abbindeprozess. Nachputzstellen flutieren. Des Weiteren gelten die Richtlinien laut BFS-Merkblatt 9.

Verarbeitung

Verarbeitung

Die zu belegende Fläche wird mit durchgehenden Höhenmarkierungen (lotrechter, waagrechter Schnurschlag) gleichmäßig eingeteilt.

Beim Typ „Sandstein“ kann mit einer regelmäßigen oder willkürlichen Kombination der verschiedenen Formate und entsprechenden Zuschnitten eine harmonische Flächengestaltung erzielt werden. Vorzugsweise sollten die drei Sortiments-Farbtöne grau, gelb und rot untereinander gemischt werden.

Der Übergang zu anschließenden Flächen (Putz, Fliesen o. Ä.) sollte mit einer 12 -15 mm breiten Fuge ausgeführt werden. Soweit Fixlinien (z. B. Fenster- und Türstürze o. Ä.) zu beachten sind, sollten diese als Ausgangspunkt für die Maßeinteilung dienen. Dabei können geringfügige Maßverschiebungen bei der Höheneinteilung berücksichtigt werden. Die Verblender können leicht mit einem Cuttermesser geschnitten werden, anschließend die Schnittkanten mit Schleifpapier entgraten. Die Verklebung der Flachverblender erfolgt am zweckmäßigsten von oben nach unten, beginnend mit den Eckverblendern. Meldorfer Klebemörtel ist stets streifenförmig innerhalb der Höhenmarkierungen aufzutragen und mit der Zahnkelle (Zahnung 4 x 6 mm) waagrecht durchzukämmen. Die einzelnen Verblender bzw. Elemente sind mit schiebender Bewegung satt in den Mörtel einzudrücken, sodass keine Hohllagen entstehen. Es darf stets nur soviel Mörtel vorgezogen werden, wie unmittelbar belegt werden kann. Nachfolgend ist der Mörtel im Fugenbereich mit einem leicht angefeuchteten 10 mm Flachpinsel gleichmäßig zu verstreichen und an die Flanken der Verblender bzw. Elemente anzuarbeiten. Die Übergänge des Klebemörtels zum Verblender müssen dicht abschließen, damit keine Hinterwanderung durch Wasser stattfinden kann. Überstehendes Material leicht antrocknen lassen und die Fläche mit einem Handfeger, Flächenstreicher o. Ä. abbürsten, um lose Mörtelteile zu entfernen.

Hinweis

ORIGINAL MELDORFER sind handgeformte, individuell hergestellte Produkte, bei denen Farbtonunterschiede und Maßtoleranzen zu berücksichtigen sind. Zur Erzielung eines natürlichen Farbspiels ist eine lokale Anhäufung gleicher Schattierungen eines Farbtons zu vermeiden.

Hinweise

Entsorgung

Materialreste können als Baustellenabfall entsorgt werden.

Original Meldorfer - Urban Classic

Sandsteinoptik Gebindegrößen

Inhalt		EAN-Code	Artikel-Nr.
3 m ²	Sandstein Grau, FV, Gemischte Formate	4002822016562	820079
3 m ²	Sandstein Gelb, FV, Gemischte Formate	4002822016555	820078
3 m	Sandstein Gelb, EV 1/1	4002822016586	820082
3 m	Sandstein Grau, EV 1/1	4002822016593	820084
3 m	Sandstein Rot, EV 1/1	4002822016609	820085
3 m ²	Sandstein Rot, FV, Gemischte Formate	4002822016579	820081

Systemzugehörige und -ergänzende Produkte

Meldorfer Klebemörtel

Mit diesem Merkblatt können nicht alle Anwendungsfälle abgedeckt werden. Deshalb ist daraus keine absolute Verbindlichkeit und Haftung abzuleiten. Der Verarbeiter ist in jedem Fall verpflichtet, den Untergrund fachmännisch zu prüfen und die Produkteignung daraufhin zu beurteilen. Im Zweifelsfall bitte den anwendungstechnischen Beratungsdienst der ALLIGATOR FARBWERKE kontaktieren.